Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 5. Dezember 1917

Nachlass Faulhaber 10001, S. 72

Stand: 23.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

5. Dezember 1917. Pfarrer Fellerer von Solln und Pullach: In Solln soll eine Pfarrei errichtet werden, steht an erster Stelle. Ob deshalb errichtet, auch wenn das Pfarrhaus nicht wirklich gebaut, aber für Miete gesichert ist? Darüber mich befragen, unsicher. Bei der Regierung. Seinen Kaplan möge er behalten. Ich soll einmal hinaus kommen. Die Kirche noch nicht geweiht.

Pfarrer Knon von Heilig Geist - sehr verlegen und kurz. Merkwürdig aufgeregt. Er dankt für das Institut auf der Pfarrei, er könne es von langer Zeit her, habe ein schönes Vorbild gehabt in einem Pfarrer, der der erste im Beichtstuhl gewesen.

Karte abgegeben: Fürst zu Hohenlohe Schillingsfürst und Abt Placidus, Sankt Stephan *[Unter der Zeile: „*Augsburg.*“]*

Dr. Friedrich Geier: Nachmittags zum Abendessen, bleibt bis 22.00 Uhr und ich bleibe bis 24.00 Uhr auf.